



Motion

Mehr Zeit für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen

Der Bundesrat wird beauftragt, dem Parlament einen Erlassentwurf zu unterbreiten, der die Grundlage schafft, dass die Besonderheiten der Kinder- und Jugendmedizin zukünftig in den Sozialversicherungstarifen adäquat abgebildet werden.

Begründung

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Kinder können nicht einfach im Wartezimmer Platz nehmen und aufgerufen werden. Je nach Alter braucht es Zeit, bis sich ein Kind an die fremde Umgebung eines Warte- oder Sprechzimmers gewöhnt hat und Vertrauen fassen kann. Kleinere Kinder können sich nicht selbständig an- und ausziehen, bei den ganz Kleinen kann ein Windelwechsel nötig sein. Auch können Ängste dazukommen, z.B. bei einer Blutentnahme oder einer Spritze. Minderjährige sind besonders schutzbedürftig und haben zudem das Recht, altersgerecht in die Behandlung einbezogen zu werden. Bei Kindern zentral sind Gespräche zu gesundheitsförderndem und präventivem Verhalten.

Kinder und Jugendliche sind nie allein, sondern immer Teil eines sozialen Systems. Dazu gehören Eltern, Bezugspersonen, Familie, Schule, Freunde etc. Die Vernetzung mit dem Lebensumfeld des Kindes ist bei gesundheitlichen Problemen zentral. Bei Kindern und ihren Bezugspersonen sind Gespräche zu präventivem und gesundheitsförderndem Verhalten zentral. Diese Gespräche beziehen sich auf die konkreten Probleme eines Kindes und können je nach Umfeld mehr oder weniger Zeit in Anspruch nehmen. Diese Gespräche verlaufen oft niederschwellig und sind Teil der Gesamtkonsultation. Zeitliche Limitationen dürfen nicht dazu führen, dass die Zeit nur noch für kurative Leistungen reicht. Die Gesundheitsfachpersonen arbeiten mit zwei Adressaten: den Eltern, ihren Bezugspersonen und dem kranken Kind. Mit beiden muss ein Vertrauensverhältnis aufgebaut werden.

All dies macht den Zeitaufwand für die Behandlung von Kindern- und Jugendlichen deutlich grösser als bei Erwachsenen. Dies muss auch in den Sozialversicherungstarifen entsprechend abgebildet werden.